

# Biodiversität von Benthosforaminiferen im NE-Atlantik

## Projektleitung:

J. Schönfeld (GEOMAR)  
C. Dullo (GEOMAR)  
O. Pfannkuche (GEOMAR)

## Mitarbeiter und Kooperationspartner:

S. Dorst (IFM-GEOMAR)  
A. Rüggeberg (Univ. Gent)  
A. Freiwald (Senckenberg Wilhelmshaven)

## Förderung:

EU-FP6 HERMES (2005-2009), EU-FP7  
HERMIONE (2009-2012), DFG

Ziel unseres Projektes ist die Artenvielfalt benthischer Foraminiferen auf dem Schelf und Kontinentalhang des NE-Atlantiks zu untersuchen. In der Biskaya und irisch-schottischen See sind bisher 1100 Arten beschrieben worden, ca. 55 % aller Foraminiferenarten in den Weltozeanen. Wir wollen die Diversitäten auf dem Schelf und Kontinentalhang auf eine gesicherte Datengrundlage stellen und ein funktionales Verständnis der Verteilung und Anpassung benthischer Faunengemeinschaften entwickeln.

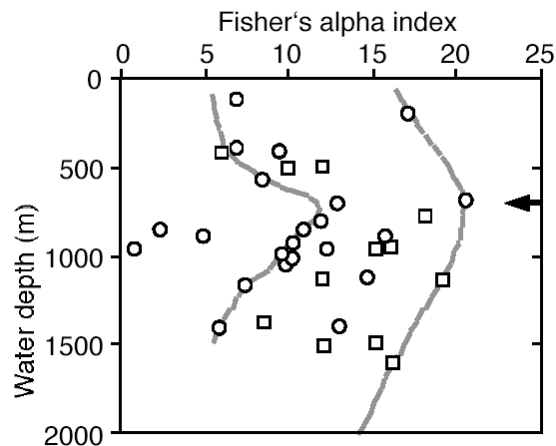


Abb. 1: Literaturdaten aus 40 Publikationen von 1913 bis 2010 umfassen 2837 Stationen und 1096 Foraminiferen-Taxa.

Abb. 2: "Mid-slope diversity maximum" benthischer Foraminiferen am Irisch-Amorikanischen Kontinentalrand (Schönfeld et al., 2011).

